

Grundwissen Geschichte – Jahrgangsstufe 8

Zeittafel:

14.07.1789:

Beginn der
Französischen
Revolution

1806:

Auflösung des
Heiligen Römischen
Reichs

1815:

Neuordnung Europas
auf dem Wiener
Kongress nach dem
Sieg über Napoleon

1832:

Hambacher Fest:
Treffen der deutschen
Liberalen

1848/49:

Revolution in
Deutschland (Pauls-
kirchenversammlung)

1871:

Gründung des
Deutschen Kaiserreichs

1914-1918:

Erster Weltkrieg

1917:

Ausbruch der
Revolution in Russland

Die Epoche der Aufklärung und ihre Folgen:

Aufklärung: Denkrichtung in Europa im 17./18. Jh.: religiös geprägte Ansichten über Staat, Natur, Gesellschaft werden hinterfragt; großes Vertrauen in eigene Vernunft und Erfahrung

Menschenrechte: Jedem Menschen von Natur aus zukommende Rechte, die der Staat garantieren muss (z.B. Recht auf Leben, Freiheit, Eigentum, Meinungs- und Pressefreiheit)

Volkssouveränität: Grundsatz, nach dem alle Macht der Regierung vom Volk nur geliehen wird

Gewaltenteilung: Aufteilung der Macht im Staat in eine Gesetze beschließende Gewalt (**Legislative** = Parlament), eine Gesetze ausführende Gewalt (**Exekutive** = Regierung) und eine die Ausführung der Gesetze überwachende Gewalt (**Judikative** = Gerichte)

Verfassung: Grundlegendes Satzung eines Staates: Es beschreibt Rechte und Pflichten der Bürger, sowie Aufgaben und das Zustandekommen der Staatsorgane (Regierung, Parlament ...)

Bürgertum: Teil des dritten Standes: reiche Stadtbevölkerung (Kaufleute, Ärzte, Juristen ...)

Revolutionen in Frankreich und Deutschland:

Nationalismus: Wunsch einer Nation (**Nation** = Gruppe von Menschen mit gemeinsamer Geschichte, Sprache und Kultur), als ein Volk einen Staat zu bilden;
Begleiterscheinung: Aufwertung der eigenen und Abwertung der anderen Nationen

Liberalismus: Politische Strömung nach 1815 (Wiener Kongress), die die Freiheit und Selbstbestimmung des Einzelnen betont und die Bevormundung durch den Staat ablehnt

Kaisertum Napoleons: Aufstieg Napoleons 1804 zum Kaiser der Franzosen durch militärische Erfolge; Eroberer großer Teile Europas; Vollender (Code Civil) und Überwinder (Wiedereinführung der Monarchie) der Revolution

Montgelas: Bayerischer Minister ab 1799, der durch Reformen Bayern modernisierte

Deutscher Bund: Lockerer Zusammenschluss der deutschen Staaten seit 1815

Die industrielle Revolution in Deutschland:

Industrielle Revolution: Seit Ende des 18. Jh. von England ausgehende Veränderung der Lebens- und Arbeitswelt durch den Einsatz von Maschinen (Massenproduktion in Fabriken, Arbeitsteilung): Agrargesellschaft wird zu Industriegesellschaft

Soziale Frage: Missstände bei den Industriearbeitern im 19. Jh. als Folge der Industrialisierung (Armut, Wohnungsnot, schlechte Arbeitsbedingungen)

Sozialismus: Politische Vorstellung, bei der die Interessen der Gemeinschaft über den Interessen des Einzelnen stehen; Ziel: Abschaffung des Privateigentums an Produktionsmitteln und Gleichheit aller Menschen (= klassenlose Gesellschaft = **Kommunismus**)

Arbeiterbewegung: Zusammenschluss von Arbeitern zur Beseitigung ihrer politischen, sozialen, wirtschaftlichen Benachteiligung; Gründung von Gewerkschaften und Parteien

Das Deutsche Kaiserreich (1871-1918)

Deutsches Kaiserreich: Seit 1871: konstitutionell-monarchischer Bundesstaat, geführt vom Dt. Kaiser (= König von Preußen)

Otto von Bismarck: 1871-1890 Reichskanzler; gilt als eigentlicher Gründer des Deutschen Kaiserreichs

Reichstag: Volksvertretung im Deutschen Kaiserreich

Parteien: Dauerhafte Vereinigung von Personen zur Durchsetzung politischer Ziele (in D seit Revolution von 1848/49)

Kulturkampf: Versuch Bismarcks in den 70er Jahren, den Einfluss der katholischen Kirche im Reich zu verringern

Sozialistengesetze: Bekämpfung der als reichsfeindlich wahrgenommenen Sozialdemokratie durch Verbot aller sozialistischen Vereine, Versammlungen und Schriften durch Bismarck (1878-90)

Sozialgesetzgebung: Bismarcks Antwort auf die Soziale Frage: Einführung der Kranken- Unfall- und Altersversicherung

Imperialismus: Herrschaft industrialisierter Länder (Europa, USA, Japan) über unterlegene Kolonien in Afrika/Asien

Versailler Vertrag: Friedensvertrag am Ende des 1. Weltkriegs zwischen D und den Alliierten: Alleinige deutsche Kriegsschuld, Regelung von dt. Reparationszahlungen, Rüstungsbegrenzungen, Gebietsabtretungen